

LWL-Einrichtungen Marsberg

im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Der Frühling ist da

Ständchen am LWL-Pflegezentrum Marsberg



Marsberg (IWL). Das war eine schöne Überraschung für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Beschäftigten des LWL-Pflegezentrums Marsberg: Der ambulante Marsberger Hospizdienst überbrachte ihnen einen musikalischen Gruß von „draußen“. Dazu versammelten sich 14 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen mit den beiden Koordinatorinnen des Vereins, Laura Edel und Gabi Klose, mit ausreichendem Sicherheitsabstand im Garten der Einrichtung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), um mit bekannten Frühlings- und Volksliedern den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner zu durchbrechen. Begleitet wurden sie dabei von Karl-Heinz Nolte am Akkordeon.

Unter dem Motto „Der Frühling ist da und bringt das Leben in unsere Gärten“ gab der ambulante Hospizdienst mit dem Besuch etwas von diesem Leben und der damit verbundenen Lebensfreude an die Menschen, die im LWL-Pflegezentrum leben und arbeiten weiter. Gerade in Zeiten, in denen die Bewohnerinnen und Bewohner nur eingeschränkt Besuch von Angehörigen und Freunden bekommen können, sorgte der musikalische Gruß für eine willkommene Abwechslung. Viele von ihnen versammelten sich mit strahlenden Gesichtern an den Fenstern und auf den Balkonen um mitzusingen und mitzuklatschen. So war es auch für die Mitglieder des ambulanten Hospizdienstes berührend zu sehen, welche Freude sie schenken konnten. Auch für sie war der Besuch, der ihnen großen Spaß gemacht hat, eine gelungene Abwechslung in diesem doch noch ungewohnten Alltag, an die sie sich, genauso wie die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Beschäftigten des LWL-Pflegezentrums Marsberg, noch lange gerne erinnern werden. Besonders daran, dass ein Hospizverein das Lied „Freut euch des Lebens singt“.

Unter dem Motto „Der Frühling ist da und bringt das Leben in unsere Gärten“ gab der ambulante Hospizdienst mit dem Besuch etwas von diesem Leben und der damit verbundenen Lebensfreude an die Menschen, die im LWL-Pflegezentrum leben und arbeiten weiter. Gerade in Zeiten, in denen die Bewohnerinnen und Bewohner nur eingeschränkt Besuch von Angehörigen und Freunden bekommen können, sorgte der musikalische Gruß für eine willkommene Abwechslung. Viele von ihnen versammelten sich mit strahlenden Gesichtern an den Fenstern und auf den Balkonen um mitzusingen und mitzuklatschen. So war es auch für die Mitglieder des ambulanten Hospizdienstes berührend zu sehen, welche Freude sie schenken konnten. Auch für sie war der Besuch, der ihnen großen Spaß gemacht hat, eine gelungene Abwechslung in diesem doch noch ungewohnten Alltag, an die sie sich, genauso wie die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Beschäftigten des LWL-Pflegezentrums Marsberg, noch lange gerne erinnern werden. Besonders daran, dass ein Hospizverein das Lied „Freut euch des Lebens singt“.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 21 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Ebenso engagiert er sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Aufgaben ein Parlament mit 106 Mitgliedern aus den westfälischen Kommunen gestaltet.

Kontakt:

Matthias Hüllen
Tel.: 02992 601-1602
Fax: 02992 601-1899
E-Mail: matthias.huellen@lwl.org
Weist 45
34431 Marsberg

LWL-Pressestelle:

Tel.: 0251 591-235
Fax: 0251 591-4770
E-Mail: presse@lwl.org
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster